

## Notwendige Umstrukturierungen



## Geänderte Rahmenbedingungen für unsere Arbeit

Nach jahrelanger erfolgreicher Arbeit zwangen uns neue gesetzliche Vorgaben der beninischen Gesundheitsbehörden, unsere Ambulanz vorübergehend zu schließen.

Schwangerschaftsbetreuung vor Ort aktiv. Ende 2021 war es dann soweit: Nach mehreren Begleitungen der Ambulanz, die alle zur Zufriedenheit der Prüfer stattfanden, erhielten wir im Dezember endlich die Zulassung – verbunden mit einer verbesserten Ausstattung und der Anerkennung der Qualifikation unseres neuen Chef-Krankenpflegers Serge Litchegebe. Serge hatte vorher in verschiedenen ländlichen Gesundheitsstationen und einer Kinderintensivstation in Cotonou gearbeitet und dort umfassende Erfahrungen gesammelt.

## Unser Team vor Ort mit der Agromed-Delegation.

Schon vorher zeichnete sich ab, dass die Politik in Benin die Rahmenbedingungen für die Arbeit von NGOs erschwert. Uns wurden aufwendige Auflagen zur Ausstattung der Ambulanz auferlegt und eine zusätzliche Qualifikation unseres leitenden Krankenpflegers gefordert. Während der Schließung blieb unser Team mit Hausbesuchen und

## Gesundheitsstation mit neuer Führung

Bei einem Projektbesuch im Februar 2022 bekamen wir einen guten und engagierten Eindruck von Serge. Dennoch blieben die Patientenzahlen zunächst noch hinter den Erwartungen zurück, da die Preise für Medikamente und die Praxisgebühren erhöht worden waren. In vielen Gesprächen vor Ort konnten wir der neuen Führung deutlich machen, dass es Agromed wichtiger ist, die ärmere ländliche Bevölkerung zu unterstützen als kostendeckend zu arbeiten. Auch mussten viele Medikamente, die nach der Schließung abgelaufen waren, neu beschafft werden. Mittlerweile sind die Medikamentenpreise und die Konsultationsgebühren gesenkt worden, und die Patientenfrequenz ist deutlich gestiegen.



Unser neuer Krankenpfleger Serge Litchegebe.

## Unterstützung von der deutschen Botschaft



Leider ist unsere Geburtsstation nach wie vor geschlossen. Bisher fehlten uns einfach die Mittel, die hohen baulichen Auflagen der Gesundheitsbehörden zu erfüllen. Außerdem muss eine neue Hebamme eingestellt werden. Inzwischen hat die deutsche Botschaft in Benin eine Förderung für die Instandsetzung der Räumlichkeiten nach den geforderten Standards in Aussicht gestellt. Ein entsprechender Antrag ist inzwischen von unseren Partnern aus dem Dorf gestellt werden. Für uns wie auch für das Dorf ist die Wiedereröffnung der Geburtshilfe eine Herzensangelegenheit, da viele Frauen auf dem Land keine Schwangerschaftsvorsorge bekommen – mit ein Grund für die hohe Kindersterblichkeit in Benin.

## Die Zukunft

Bei einem Besuch der Delegation beim neuen Landrat des Gebiets äußerte sich dieser positiv über den geplanten Bau eines neuen Gesundheitszentrums, deren Lage etwa in der Mitte des Dorfbezirks eine ideale Erreichbarkeit bieten würde. Außerdem regte er ebenfalls die Wiedereröffnung der Geburtshilfe an – der Bedarf sei vorhanden. Bis wir bauen können, müssen jedoch noch eine Reihe von rechtlichen Voraussetzungen geklärt werden. Als ausländische Organisation dürfen wir in Benin nicht selbst Land erwerben. Deshalb wollen wir das Grundstück auf unsere Partnerorganisation AVDA aus Adjadji übertragen. Gleichzeitig schließen wir mit dieser einen Erbpachtvertrag über 60 Jahre. Für die Umsetzung des geplanten Vorhabens haben wir einen Notar in Benin beauftragt. Mit der konkreten Planung werden wir jedoch erst beginnen, wenn die Nutzung des Gebäudes in unserem Sinne festgeschrieben ist.



**Treffen mit dem Landrat von Lissegazoun (vorne, Dritter von links).**

## Ihre Hilfe kommt an!

Mit dem Ausbau der Gesundheitsstation besteht jetzt die Chance, weitere Bevölkerungskreise anzusprechen und damit entscheidend zu einer Verbesserung der gesundheitlichen Versorgung der Dorfbevölkerung beizutragen. Mit Ihrer Spende oder als Fördermitglied können Sie wirkungsvoll dazu beitragen, dass die nächsten Schritte zum Ausbau des Projekts getan werden können.

**Agromed e.V., Spendenkonto:**  
**Sparkasse Köln Bonn, IBAN: DE24370501980000062257**  
**BIC: COLSDE33XXX**

## Coupon

Ich will mehr über das Projekt wissen und bitte um regelmäßige Zusendung der Agromed-News.

Bitte senden Sie mir Unterlagen für eine Fördermitgliedschaft zu.

Adresse: \_\_\_\_\_